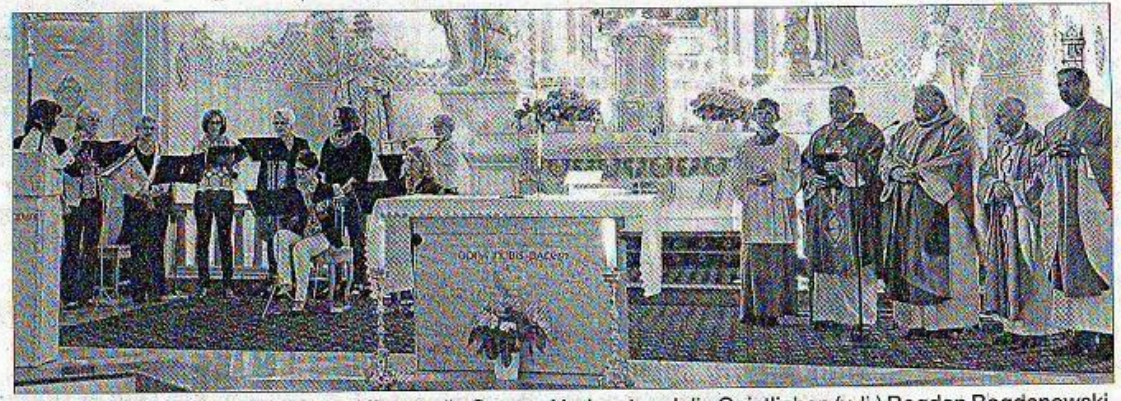
Gottesdienst mit vier Priestern und toller Musik

Drei Mitbrüder von Ortspfarrer Bogdanowski und Gruppe Horizont gestalteten Sonntagsmesse

Bayer. Eisenstein. Den gestrigen Sonntagsgottesdienst in der Sankt Johannes Nepomuk Kirche von Bayerisch Eisenstein hat die Gruppe Horizont unter der Leitung von Michaela Hehr besonders schön gestaltet.

Seit 1995 gibt es die Gruppe mit zehn Sängerinnen aus den Pfarreien Lohberg und Lam; sie sorgt für die musikalische Umrahmung von Hochzeiten, Taufen, Klassentreffen, Maiandachten und Rorate-Messen. Dass die Damen von Horizont mit zwei Gitarren und einer Querflöte ein wunderbares Klangerlebnis in ein Gotteshaus bringen können, das bewiesen sie am Sonntag auch in Bayerisch Eisenstein. Ihr Repertoire umfasst neue geistliche Lieder, Gospels, Spirituals, moderne Lieder in Mundart, aber auch Marienlieder, die Waidlermesse sowie Melodien und Texte aus eigener Feder.



Gestalteten den Sonntagsgottesdienst: die Gruppe Horizont und die Geistlichen (v. li.) Bogdan Bogdanowski, Pfarrer Georg aus Trier, Pfarrer Johannes aus Neu-Ulm und Pater Alexander aus Augsburg. – F.: Bauer

Nicht nur die musikalische Gestaltung war beim gestrigen Gottesdienst außergewöhnlich: Es standen auch gleich vier Priester am Altar. Ortspfarrer Bogdan Bogdanowski begrüßte zu Beginn der Messe seinen Besuch, Pfarrer Georg aus Trier, Pater Alexander aus Augsburg und den schon 90-jährigen Pfarrer Johannes, Studiendirektor a. D. aus Neu-Ulm. Anschließend hieß er die Damen des Chores Horizont und die versammelte Kirchengemeinde willkommen zu dem Gottesdienst, den die vier Geistlichen zusammen mit den Sängerinnen sehr feierlich gestalteten.

Zum Schluss der Messe gab es viel Applaus für die musikalische Gestaltung durch die Gruppe, bei der sich Pfarrer Bogdan herzlich bedankte. Die Sängerinnen erhielten Kerzen von der Pfarrei und auch Bürgermeister Charly Bauer bedankte sich für die feierliche Messe. Die Chordamen lobten ihrerseits die tolle Akustik der Kirche und man war sich einig, dass diese Zusammenkunft nicht die letzte gewesen sein soll. – cb